



62 Preisträger dürfen zum Landeswettbewerb

MUSIK Fast 150 Teilnehmer bei „Jugend musiziert“ in der Musik- und Kunstschule/Drei Tage Wertungsspiele

WIESBADEN (red). Fast 150 Schüler haben am 54. Regionalwettbewerb „Jugend musiziert“ in der Wiesbadener Musik- und Kunstschule (WMK) teilgenommen. Sie kommen aus Wiesbaden, Rüsselsheim, Main-Taunus-Kreis und Rheingau-Taunus-Kreis. Wegen der großen Teilnehmerzahl musste der Wettbewerb erstmals an drei Tagen durchgeführt werden. Für die Weiterleitung zum hessischen Landeswettbewerb vom 23. bis 26. März

in Schlitz konnten sich 62 Teilnehmende qualifizieren. Christoph Nielbock, Vorsitzender des Regionalausschusses, zieht eine positive Bilanz: „Das Leistungspotenzial der Schülerinnen und Schüler überzeugt uns immer wieder von Neuem. Der Wettbewerb hat gezeigt, wie wertvoll das eigene Musizieren für die Heranbildung junger Persönlichkeiten ist.“

Durchgeführt wurde der Wettbewerb in diesem Jahr in den So-

lokatoren Gesang, Klavier, Drum-Set (Pop) sowie den Ensemblekategorien Streicher-Ensemble und Bläser-Ensemble. In sieben Altersstufen zeigte sich die Bandbreite von den Anfängen bis zur künstlerischen Oberstufe. Bewertet wurden die technischen Fähigkeiten ebenso wie die musikalische Gestaltung. Sechs Jurys mit 20 Berufsmusikern haben die Leistungen bewertet.



www.wmk-wiesbaden.de

KONZERTE

► Das **Preisträgerkonzert** mit Ausgabe der Urkunden findet am Freitag, 17. Februar, um 19 Uhr im Wiesbadener Rathaus statt.

► Das traditionelle **Förderkonzert** mit ausgewählten Preisträgern veranstaltet der Lionsclub Wiesbaden-Mattiacum am Sonntag, 19. März, um 11 Uhr im Landesmuseum.